

510300-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Schulgebäude – Neubau der Overbergschule mit Sporthalle und Außenanlagen in Rhede

OJ S 147/2025 04/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rhede

E-Mail: vergabe@pd-g.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau der Overbergschule mit Sporthalle und Außenanlagen in Rhede

Beschreibung: Die ca. 19.000 Einwohner zählende Stadt Rhede liegt im Bundesland Nordrhein-Westfalen an der Niederländischen Grenze, im Regierungsbezirk Münster, Kreis Borken und hat 5 Stadtteile, Büngern, Krechting, Krommert, Rhede und Vardingholt. Die Stadt Rhede beabsichtigt den Neubau der Grundschule Overberg mit Sporthalle und Außenanlagen (Overbergschule) im Bereich des Birkenwegs an der Gronauer Straße. Die Overbergschule ist aktuell auf 2 Schulstandorte aufgeteilt. Der Hauptstandort mit insgesamt 9 Klassen befindet sich in der Burloer Straße in Rhede, der Nebenstandort mit 4 Klassen ist an der Rodder Stegge in Vardingholt-Spöler verortet. Aktuell besuchen ca. 300 Schülerinnen und Schüler die Overbergschule. Das im Eigentum der Stadt Rhede stehende Grundstück für den Neubau umfasst eine Fläche von 13.921 m². Zusätzlich ist auf einer angrenzenden Fläche von 1.578 m² ein Parkplatz zu errichten. Die Neubaumaßnahme umfasst neben einer vierzügigen Grundschule für ca. 400 Schülerinnen und Schüler einen Sporthallenneubau, die Erstellung der Außenanlagen sowie die Herstellung der Parkplatzfläche. Für die Grundschule ist eine Nutzungsfläche (NUF) von ca. 3.678 m² und für die Sporthalle eine NUF von ca. 1.359 m² (insgesamt: 5.037 m²) vorzusehen. Das Grundstück für den Neubau liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Rhede-BN 11. Die vom späteren Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen umfassen: - die vollständige Planung (Objektplanung Gebäude, TGA-Planung, Tragwerksplanung, Freianlagenplanung usw.) für den Neubau der Grundschule und der Sporthalle, der Außenanlagen sowie der Parkplatzfläche, - die Baustelleneinrichtung, - die Herstellung der Medienver- und -entsorgungsleitungen auf dem Grundstück, - die schlüsselfertige Erstellung des Neubaus der Grundschule, der Sporthalle, der Außenanlagen und der Parkplatzflächen, - die Bauzwischenfinanzierung der Planungs- und Bauleistungen bis zur rechtsgeschäftlichen Abnahme mit Abschlagszahlungen, - das technische Gebäudemanagement (technisches Objektmanagement, Bedienen/Inspektion/Wartung und Instandsetzung) für einen Zeitraum von 25 Jahren nach rechtsgeschäftlicher Abnahme.

Kennung des Verfahrens: b868db80-8d2f-4797-80bf-8c7811e18ec2

Interne Kennung: 2025-I-048

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212225 Bau von Sporthallen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen, Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: bankr-nat

Korruption: corruption

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: crime-org

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: distorsion

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: enviro-law

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: finan-laund

Betrug: fraud

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: human-traffic

Zahlungsunfähigkeit: insolvency

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: labour-law

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: liq-admin

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: misrepresent

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: nati-ground

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: partic-confl

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: prep-confl

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: prof-misconduct

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: sanction

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: socsec-law

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: socsec-pay

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: susp-act

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: tax-pay

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: terr-offence

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau der Overbergschule mit Sporthalle und Außenanlagen in Rhede
Beschreibung: Die ca. 19.000 Einwohner zählende Stadt Rhede liegt im Bundesland Nordrhein-Westfalen an der Niederländischen Grenze, im Regierungsbezirk Münster, Kreis Borken und hat 5 Stadtteile, Büngern, Krechting, Krommert, Rhede und Vardingholt. Die Stadt Rhede beabsichtigt den Neubau der Grundschule Overberg mit Sporthalle und Außenanlagen (Overbergschule) im Bereich des Birkenwegs an der Gronauer Straße. Die Overbergschule ist aktuell auf 2 Schulstandorte aufgeteilt. Der Hauptstandort mit insgesamt 9 Klassen befindet sich in der Burloer Straße in Rhede, der Nebenstandort mit 4 Klassen ist an der Rodder Stegge in Vardingholt-Spöler verortet. Aktuell besuchen ca. 300 Schülerinnen und Schüler die Overbergschule. Das im Eigentum der Stadt Rhede stehende Grundstück für den Neubau umfasst eine Fläche von 13.921 m². Zusätzlich ist auf einer angrenzenden Fläche von 1.578 m² ein Parkplatz zu errichten. Die Neubaumaßnahme umfasst neben einer vierzügigen Grundschule für ca. 400 Schülerinnen und Schüler einen Sporthallenneubau, die Erstellung der Außenanlagen sowie die Herstellung der Parkplatzfläche. Für die Grundschule ist eine Nutzungsfläche (NUF) von ca. 3.678 m² und für die Sporthalle eine NUF von ca. 1.359 m² (insgesamt: 5.037 m²) vorzusehen. Das Grundstück für den Neubau liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans Rhede-BN 11. Die vom späteren Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen umfassen: - die vollständige Planung (Objektplanung Gebäude, TGA-Planung, Tragwerksplanung, Freianlagenplanung usw.) für den Neubau der Grundschule und der Sporthalle, der Außenanlagen sowie der Parkplatzfläche, - die Baustelleneinrichtung, - die Herstellung der Medienver- und -entsorgungsleitungen auf dem Grundstück, - die schlüsselfertige Erstellung des Neubaus der Grundschule, der Sporthalle, der Außenanlagen und der Parkplatzflächen, - die Bauzwischenfinanzierung der Planungs- und Bauleistungen bis zur rechtsgeschäftlichen Abnahme mit Abschlagszahlungen, - das technische Gebäudemanagement (technisches Objektmanagement, Bedienen/Inspektion/Wartung und Instandsetzung) für einen Zeitraum von 25 Jahren nach rechtsgeschäftlicher Abnahme.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45212225 Bau von Sporthallen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Rhede

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 336 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Gesamt-Projektleitung weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Projektleitende Verantwortung einer zusammengefassten Leistung (z.B. Planungs- und Bauleistungen und/oder Gesamtunternehmer für die Bauausführung inkl. Koordination der Baugewerke und Nachunternehmer) in einem öffentlichen Hochbauprojekt - Projektgröße gemäß DIN 277: Mindestgröße 3.000 m² BGF - Zeitraum der Leistungserbringung von 2017 bis 2025

Mindestanforderung: 1 Referenz

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Objektplanung - Gebäude weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Neubau, Kernsanierung oder Erweiterungs- und Anbau von Schulen mit mindestens einer Einfeldsporthalle - Projektgröße gemäß DIN 277: Mindestgröße 3.000 m² BGF - Leistungserbringung mindestens der LPH 2 bis 4 nach HOAI - Zeitraum der Leistungserbringung von 2017 bis 2025 Mindestanforderung: 1 Referenz

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 21,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Objektplanung - Gebäude: Anzahl der Mitarbeitenden mit den Abschlüssen Dipl.-Ing. (Uni, FH o.ä.), Master oder Bachelor Architektur, Städtebau oder vergleichbar sowie sonstige MA (z. B. Bachelor, Techniker und Meister), die aufgrund Ihrer Erfahrung und Qualifikation mit Führungsaufgaben betraut sind, einschl. nachweislich zur Verfügung stehender freier Mitarbeiter der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre im Mittel. Angabe in Vollzeitäquivalenten (VZÄ).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,40

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unternehmensumsatz (Objektplanung - Gebäude) in Mio. EUR netto im Durchschnitt aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 3,60

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Freianlagenplanung: Festlegung Projektleitung. Keine qualitative Wertung; namentliche Festlegung mit Qualifikationsnachweis Dipl.-Ing. (FH, Uni) od. M.Sc./M.Eng. od. B.Sc/B.Eng Landschaftsarchitekt, Architekt oder gleichwertig. Vgl. Anlage "T1-B-1.1_Eignungsmatrix zum Teilnahmewettbewerb".

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Fachplanung Technische Anlagen weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Neubau, Kernsanierung oder Erweiterungs- und Anbau im Hochbau - Projektgröße gemäß DIN 277: Mindestgröße 3.000 m² BGF - Leistungserbringung mindestens der LPH 2 bis 5 nach HOAI - Mindestens Planung der Anlagengruppen 1 bis 5 und 8 gem. §53 HOAI - Zeitraum der Leistungserbringung von 2017 bis 2025 Die Fachplanung Technische Anlagen weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Neubau, Kernsanierung oder Erweiterungs- und Anbau im Hochbau - Projektgröße gemäß DIN 277: Mindestgröße 3.000 m² BGF - Leistungserbringung mindestens der LPH 2 bis 5 nach HOAI - Mindestens Planung der Anlagengruppen 1 bis 5 und 8 gem. §53 HOAI - Zeitraum der Leistungserbringung von 2017 bis 2025 Mindestanforderung: 1 Referenz Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,50

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Fachplanung Technische Anlagen: Anzahl der Mitarbeitenden mit den Abschlüssen Dipl.-Ing. (Uni, FH o.ä.), Master oder Bachelor Bauingenieur, Versorgungstechnik oder vergleichbar sowie sonstige MA (z. B. Bachelor, Techniker und Meister), die aufgrund Ihrer Erfahrung und Qualifikation mit Führungsaufgaben betraut sind, einschl. nachweislich zur Verfügung stehender freier Mitarbeiter der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre im Mittel. Angabe in Vollzeitäquivalenten (VZÄ). Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2,70

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unternehmensumsatz (Fachplanung TA) in Mio. EUR netto im Durchschnitt aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,80

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Bauunternehmen weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Neubau, Kernsanierung oder Erweiterungs- und Anbau von Schulen mit mindestens einer Einfeldsporthalle - Projektgröße gemäß DIN 277: Mindestgröße 3.000 m² BGF mindestens mit Übernahme der Komplettbauleistung (KG 200 - 400 nach DIN 276) - Zeitraum der Leistungserbringung von 2017 bis 2025 Mindestanforderung: 1 Referenz Das Bauunternehmen weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Neubau, Kernsanierung oder Erweiterungs- und Anbau von Schulen mit mindestens einer Einfeldsporthalle - Projektgröße gemäß DIN 277: Mindestgröße 3.000 m² BGF mindestens mit Übernahme der Komplettbauleistung (KG 200 - 400 nach DIN 276) - Zeitraum der Leistungserbringung von 2017 bis 2025 Mindestanforderung: 1 Referenz

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 21,00

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bauen: Anzahl der Mitarbeitenden mit den Abschlüssen Dipl.-Ing. (Uni, FH o.ä.), Master oder Bachelor Architektur, Bauingenieurwesen oder gleichwertig sowie Techniker, Meister und gewerbliche MA (Handwerker bzw.

Baustellenpersonal) einschl. nachweislich zur Verfügung stehender freier Mitarbeiter der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre im Mittel. Angabe in Vollzeitäquivalenten (VZÄ). Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 5,40

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unternehmensumsatz (Bauen) in Mio. EUR netto im Durchschnitt aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 3,60

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Das Unternehmen, das den Gebäudebetrieb verantwortet, weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Mindestens 3.000 m² BGF bewirtschaftete Fläche - Sektoren: Bildungsimmoblie, öffentliche Verwaltungsgebäude und / oder öffentliche Bürogebäude - Erbringung technischer Gebäudemanagementleistungen (Inspektion, Wartung, Instandsetzung) - Vertragslaufzeit von mind. 2 Jahren im Zeitraum von 2017 bis 2025 Mindestanforderung: 1 Referenz Das Unternehmen, das den Gebäudebetrieb verantwortet, weist seine Fachkunde über Referenzen mit folgenden Anforderungen nach: - Mindestens 3.000 m² BGF bewirtschaftete Fläche - Sektoren: Bildungsimmoblie, öffentliche Verwaltungsgebäude und / oder öffentliche Bürogebäude - Erbringung technischer Gebäudemanagementleistungen (Inspektion, Wartung, Instandsetzung) - Vertragslaufzeit von mind. 2 Jahren im Zeitraum von 2017 bis 2025 Mindestanforderung: 1 Referenz

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,50

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gebäudebetrieb: Anzahl der Mitarbeitenden mit den Abschlüssen Dipl.-Ing. (Uni, FH o.ä.), Master oder Bachelor Bauingenieur, Versorgungstechnik oder vergleichbar sowie Bachelor, Techniker, Meister und sonstige MA, die aufgrund Ihrer Erfahrung und Qualifikation mit Führungsaufgaben betraut sind, einschl. nachweislich zur Verfügung stehender freier Mitarbeiter der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre im Mittel. Angabe in Vollzeitäquivalenten (VZÄ).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2,70

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unternehmensumsatz (Gebäudebetrieb) in Mio. EUR netto im Durchschnitt aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 1,80

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis (Barwert über die Projektlaufzeit)

Beschreibung: Angebotspreis (Barwert über die Projektlaufzeit)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Architektur, Städtebau und Funktionalität

Beschreibung: Architektur, Städtebau und Funktionalität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Planung und Bau

Beschreibung: Planung und Bau

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Betrieb und Instandhaltung

Beschreibung: Betrieb und Instandhaltung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/08/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.pd-g.de/?tid=d012db49b9227f5e9f155c0e131c42bc>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://bieterportal.pd-g.de/>

URL: <https://bieterportal.pd-g.de/>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.pd-g.de/?tid=d012db49b9227f5e9f155c0e131c42bc>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlt eine der geforderten Erklärungen oder Nachweise oder sind diese fehlerhaft, wird der Auftraggeber die fehlenden Erklärungen/Nachweise nachfordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags gelten folgende Voraussetzungen und Fristen: Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Fristen zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Nr. 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Rhede

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rhede

Registrierungsnummer: 98005_10000258

Postanschrift: Rathausplatz 9

Stadt: Rhede

Postleitzahl: 46414

Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)
Land: Deutschland
Kontaktperson: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH
E-Mail: vergabe@pd-g.de
Telefon: +49 00000000
Profil des Erwerbers: <https://bieterportal.pd-g.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Rhede
Registrierungsnummer: 98005_10000258
Postanschrift: Rathausplatz 9
Stadt: Rhede
Postleitzahl: 46414
Land, Gliederung (NUTS): Borken (DEA34)
Land: Deutschland
Kontaktperson: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH
E-Mail: vergabe@pd-g.de
Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 98137_10004753
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 00000000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7f3a6461-f08a-4c73-8732-a4ad92d64265 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/07/2025 16:26:37 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 510300-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 147/2025
Datum der Veröffentlichung: 04/08/2025